

ggf. fächerverb. Kooperation mit:	<b>Thema: Kurzgeschichten (Erweiterte Inhaltsangabe)</b>	Umfang:	Jgst./Reihe:
		14 Std.	Vorschlag: 8/1

### Kompetenzen

<p><b>Sprechen und Zuhören</b></p> <p>3.1.2 intentional, situations- und adressatengerecht erzählen</p> <p><b>3.1.4 Informationen zu kürzeren, thematisch begrenzten Redebeiträgen verarbeiten und diese mediengestützt präsentieren</b></p> <p>3.1.5 Gedanken, Wünsche und Forderungen strukturiert, situationsangemessen und adressatenbezogen äußern</p> <p>3.1.9 konzentriert zusammenhängende mündliche Darstellungen verfolgen und durch Fragen ihr Verständnis klären</p> <p>3.1.11 sprechgestaltende Mittel bewusst einsetzen</p>	<p><b>Schreiben</b></p> <p>3.2.1 Schreibprozesse selbstständig gestalten</p> <p>3.2.6 literarische Texte, Sachtexte und Medientexte inhaltlich zusammenfassen</p>
<p><b>Lesen – Umgang mit Texten und Medien</b></p> <p>3.3.1 über Strategien und Techniken des Textverstehens verfügen</p> <p>3.3.2 Bücher und Medien zur Informationsentnahme nutzen, Informationen ordnen und festhalten</p>	<p><b>Reflexion über Sprache</b></p> <p>3.4.1 verschiedene Sprachebenen und -funktionen in gespr. und schriftl. verfassten Texten erkennen</p> <p>3.4.2 Ausdrucksweisen und Wirkungsabsichten von sprachlichen Äußerungen vergleichen und unterscheiden; in eigenen Texten solche Entscheidungen begründet treffen</p> <p>3.4.3 die verschiedenen Wortarten kennen, sicher und funktional gebrauchen</p> <p>3.4.4 weitere Formen der Verbflexion kennen, die Formen weitgehend korrekt bilden, ihren funktionalen Wert erkennen und deuten</p> <p>3.4.7 oper. Verfahren zur Ermittlung von Satz- und Textstruktur zunehmend selbstständig anwenden</p> <p>3.4.8 Sprachvarianten unterscheiden</p>

<p><b>Voraussetzungen/Bezüge zu vorherigem Unterricht:</b></p> <ul style="list-style-type: none"> <li>- Vorwissen aus Unterrichtsreihen 5.2, 5.4, 6.2, 7.5</li> </ul>	<p><b>Materialien/Medien:</b></p> <ul style="list-style-type: none"> <li>- DB 8, S. 117-144</li> <li>- DB 8, Kap. 12.2</li> <li>- DB 8 Arbeitsheft, S. 34-39</li> </ul>	<p><b>Mögliche Überprüfungsformate:</b></p> <p><b>Schriftlich Typ 4b</b></p> <ul style="list-style-type: none"> <li>- Durch Fragen bzw. Aufgaben geleitet: aus kontinuierlichen (...) Texten Informationen ermitteln, Textaussagen deuten und abschließend reflektieren und bewerten</li> </ul> <p><b>Schriftlich Typ 5</b></p> <ul style="list-style-type: none"> <li>- Einen Text unter vorgegebenen Gesichtspunkten sprachlich analysieren und überarbeiten und die vorgenommenen Textänderungen begründen</li> </ul> <p><b>Mündlich Typ 1</b></p> <ul style="list-style-type: none"> <li>- sachgerecht und folgerichtig vortragen</li> </ul> <p><b>Mündlich Typ 3</b></p> <ul style="list-style-type: none"> <li>- Sprechakte gestalten und reflektieren</li> </ul>
---	---	---

<p><b>Obligatorik:</b></p> <ul style="list-style-type: none"> <li>- Gattungsmerkmale von Kurzgeschichten</li> <li>- Aufbau und Merkmale der erweiterten Inhaltsangabe</li> <li>- Fragen zu Texten und deren Gestaltung beantworten: Handlung, Figuren, Konflikte, Erzähler, Zeitgestaltung, Leitmotiv</li> <li>- Eigenes Textverständnis entwickeln: Textdeutungen begründen, Belege korrekt zitieren</li> <li>- Texterschließung: 5-Schritt-Lesemethode</li> <li>- Modalität: Wiedergabe von (Un)Möglichkeit; Indirekte Rede und Konjunktiv I und (Wiederholung) und Einführung Konjunktiv II</li> </ul>	<p><b>mögliche Bausteine:</b></p> <ul style="list-style-type: none"> <li>- Kurzgeschichtenbuch eines Schülers/der Klasse erstellen -&gt; ggf. Forderprojekt</li> </ul>
---	--

ggf. fächerverb. Kooperation mit:	<b>Thema: Das Medium Zeitung und seine Textsorten</b>	Umfang:	Jgst./Reihe:
		12 Std.	Vorschlag: 8/2

### Kompetenzen

<p><b>Sprechen und Zuhören</b></p> <p>3.1.3 Informationen beschaffen, sachbezogen auswählen, ordnen und adressatengerecht weitergeben</p> <p><b>3.1.4 Informationen zu kürzeren, thematisch begrenzten Redebeiträgen verarbeiten und diese mediengestützt präsentieren</b></p> <p><b>3.1.7 sich an einem Gespräch konstruktiv, sachbezogen und ergebnisorientiert beteiligen und zwischen Gesprächsformen unterscheiden</b></p> <p>3.1.9 konzentriert zusammenhängende mündliche Darstellungen verfolgen und durch Fragen ihr Verständnis klären</p> <p>3.1.10 Stichworte oder Sätze formulieren, um das Verständnis von gesprochenen Texten zu sichern und den Inhalt wiedergeben</p> <p>3.1.11 sprechgestaltende Mittel bewusst einsetzen</p>	<p><b>Schreiben</b></p> <p>3.2.1 Schreibprozesse selbstständig gestalten</p> <p><b>3.2.3 informieren und in einem funktionalen Zusammenhang berichten oder einen Vorgang bzw. einen Gegenstand in seinem funktionalen Zusammenhang beschreiben; einen Vorgang schildern; Sachverhalten und Vorgängen in ihren Zusammenhängen differenziert erklären</b></p> <p>3.2.5 appellative Texte gestalten und dabei verschiedene Präsentationstechniken verwenden</p> <p>3.2.6 literarische Texte, Sachtexte und Medientexte inhaltlich zusammenfassen</p> <p><b>3.2.7 zu Texten und deren Gestaltung Fragen entwickeln und beantworten</b></p> <p>3.2.8 Aussagen zu diskontinuierlichen Texten formulieren und die Texte in einem funktionalen Zusammenhang an Fragen orientiert auswerten</p> <p>3.2.9 einfache standardisierte Textformen kennen und verwenden</p> <p><b>3.2.10 mit Texten und Medien experimentieren</b></p>
<p><b>Lesen – Umgang mit Texten und Medien</b></p> <p>3.3.1 über Strategien und Techniken des Textverstehens verfügen</p> <p>3.3.2 Bücher und Medien zur Informationsentnahme nutzen, Inform. ordnen und festhalten</p> <p>3.3.3 Sachtexte, Bilder, diskontinuierliche Texte im Hinblick auf Intention, Funktion und Wirkung untersuchen und bewerten</p> <p><b>3.3.4 sich in Zeitungen orientieren</b></p> <p><b>3.3.5 Texte audiovisueller Medien im Hinblick auf ihre Intention untersuchen, deren Inhalte, Gestaltungs- und Wirkungsweisen reflektieren und bewerten</b></p> <p>3.3.11 Texte unter Verwendung akustischer, optischer und szenischer Elemente verändern; ihre Ergebnisse in medial geeigneter Form präsentieren</p>	<p><b>Reflexion über Sprache</b></p> <p>3.4.1 verschiedene Sprachebenen und -funktionen in gesprochenen und schriftlich verfassten Texten erkennen</p> <p>3.4.2 Ausdrucksweisen und Wirkungsabsichten von sprachlichen Äußerungen vergleichen und unterscheiden; in eigenen Texten solche Entscheidungen begründet treffen</p> <p>3.4.4 3.4.5 SatzbaufORMen untersuchen, beschreiben und fachlich richtig bezeichnen und komplexe Satzgefüge bilden</p> <p>3.4.6 Sicherheit in der Erschließung und korrekten Anwendung von Wortbedeutungen gewinnen; Formen metaphorischen Sprachgebrauchs verstehen</p> <p>3.4.7 operationale Verfahren zur Ermittlung von Satz- und Textstruktur zunehmend selbstständig anwenden</p> <p>3.4.8 Sprachvarianten unterscheiden</p> <p>3.4.11 -14 (Richtig schreiben)</p>

<p><b>Voraussetzungen/Bezüge zu vorherigem u. folgendem Unterricht:</b></p>	<p><b>Materialien/Medien:</b></p> <ul style="list-style-type: none"> <li>- DB 8, S. 187-210</li> <li>- DB 8, Kap.14.1</li> </ul>	<p><b>Mögliche Überprüfungsformate:</b></p> <p><b>Schriftlich Typ 4b</b></p> <ul style="list-style-type: none"> <li>- Durch Fragen bzw. Aufgaben geleitet: aus kontinuierlichen (...) Texten Informationen ermitteln, Textaussagen deuten und abschließend reflektieren und bewerten</li> </ul> <p><b>Schriftlich Typ 5</b></p> <ul style="list-style-type: none"> <li>- Einen Text unter vorgegebenen Gesichtspunkten sprachlich analysieren und überarbeiten und die vorgenommenen Textänderungen begründen</li> </ul>
---	--	--

<p><b>Obligatorik:</b></p> <ul style="list-style-type: none"> <li>- Verschiedene Zeitungstypen</li> <li>- Ressorts einer Zeitung</li> <li>- Journalistische Textsorten unterscheiden: Bericht, Reportage, Kommentar, Glosse</li> <li>- Informationsvermittlung in Online-Zeitungen, Fernsehen, Radio</li> <li>- Strategien und Techniken des Textverstehens (5-Schritt-Lesemethode)</li> <li>- Diskontinuierliche Texte untersuchen</li> <li>- Groß- und Kleinschreibung (Nominalisierungen, Eigennamen, Herkunftsbezeichnungen, Tageszeiten, Wochentage)</li> <li>- Getrennt- und Zusammenschreibung (Wörterbucharbeit)</li> </ul>	<p><b>mögliche Bausteine:</b></p> <ul style="list-style-type: none"> <li>- Projekt Zeitungsmacher (S. 205 ff.) -&gt; ggf. Förderprojekt</li> </ul>
---	--

ggf. fächerverb. Kooperation mit: Politik oder PP	<b>Thema: Erörterung – Standpunkte vertreten</b> Schwerpunkt: Lineare Erörterung	Umfang: 12 Stunden	Jgst./Reihe: Vorschlag: 8/3
--	---	-----------------------	--------------------------------

### Kompetenzen

<p><b>Sprechen und Zuhören</b></p> <p>3.1.1 über eine zuhörrergerechte Sprechweise verfügen</p> <p>3.1.3 Inform. beschaffen, sachbezogen auswählen, ordnen u. adressatengerecht weitergeben</p> <p>3.1.5 Gedanken, Wünsche und Forderungen strukturiert, situationsangemessen und adressatenbezogen äußern</p> <p><b>3.1.6 einen eigenen Standpunkt strukturiert vortragen und argumentativ vertreten</b></p> <p>3.1.7 sich an einem Gespräch konstruktiv, sachbezogen und ergebnisorientiert beteiligen und zwischen Gesprächsformen unterscheiden</p> <p><b>3.1.8 in strittigen Auseinandersetzungen zwischen sachlichen und personenbezogenen Beiträgen unterscheiden, sich mit Standpunkten anderer sachlich auseinandersetzen und Kompromisse erarbeiten</b></p> <p>3.1.9 konzentriert zusammenhängende mündliche Darstellungen verfolgen und durch Fragen ihr Verständnis klären</p> <p>3.1.10 Stichworte oder Sätze formulieren, um das Verständnis von gesprochenen Texten zu sichern und den Inhalt wiedergeben</p>	<p><b>Schreiben</b></p> <p>3.2.4 sich argumentativ mit einem neuen Sachverhalt auseinandersetzen</p> <p>3.2.5 appellative Texte gestalten und dabei verschiedene Präsentationstechniken verwenden</p> <p>3.2.7 zu Texten und deren Gestaltung Fragen entwickeln und beantworten</p> <p>3.2.9 einfache standardisierte Textformen kennen und verwenden</p>
<p><b>Lesen – Umgang mit Texten und Medien</b></p> <p>3.3.1 über Strategien und Techniken des Textverstehens verfügen</p> <p>3.3.2 Bücher und Medien zur Informationsentnahme nutzen, Informationen ordnen und festhalten</p> <p>3.3.3 Sachtexte, Bilder, diskontinuierliche Texte im Hinblick auf Intention, Funktion und Wirkung untersuchen und bewerten</p>	<p><b>Reflexion über Sprache</b></p> <p>3.4.1 verschiedene Sprachebenen und -funktionen in gesprochenen und schriftlich verfassten Texten erkennen</p> <p>3.4.2 Ausdrucksweisen und Wirkungsabsichten von sprachlichen Äußerungen vergleichen und unterscheiden; in eigenen Texten solche Entscheidungen begründet treffen</p> <p>3.4.5 SatzbaufORMen untersuchen, beschreiben und fachlich richtig bezeichnen und komplexe Satzgefüge bilden</p> <p>3.4.6 Sicherheit in der Erschließung und korrekten Anwendung von Wortbedeutungen gewinnen; Formen metaphorischen Sprachgebrauchs verstehen</p> <p>3.4.7 operationale Verfahren zur Ermittlung von Satz- und Textstruktur zunehmend selbstständig anwenden</p>

<p><b>Voraussetzungen/Bezüge zu vorherigem u. folgendem Unterricht:</b></p> <ul style="list-style-type: none"> <li>- Vorwissen aus Unterrichtsreihen 5.1, 6.6, 7.4</li> <li>- Grundlage für und Abgrenzung von 9.2</li> </ul>	<p><b>Materialien/Medien:</b></p> <ul style="list-style-type: none"> <li>- DB 8, Kapitel 2, S. 39-60</li> <li>- DB 8 Arbeitsheft, S. 16-19</li> <li>- DB 8, Kap. 13</li> </ul>	<p><b>Mögliche Überprüfungsformate:</b></p> <p><b>Schriftlich Typ 3</b></p> <ul style="list-style-type: none"> <li>- Eine Argumentation zu einem Sachverhalt verfassen (ggf. unter Einbeziehung anderer Texte)</li> </ul> <p><b>Mündlich Typ 3:</b></p> <ul style="list-style-type: none"> <li>- Sprechakte in Gruppengesprächen und in Streitgesprächen gestalten und reflektieren</li> </ul>
---	--	--

<p><b>Obligatorik:</b></p> <ul style="list-style-type: none"> <li>- Aufbau und Anfertigung einer linearen („einsträngigen“) Erörterung</li> <li>- Sich mit einem Sachverhalt (schriftlich und mündlich) argumentativ auseinandersetzen; einen eigenen Standpunkt begründet entwickeln, Argumente sammeln, ordnen, formulieren und durch Beispiele stützen, Gegenargumente begründet zurückweisen, Stellung nehmen</li> <li>- Sich mit Ansichten und Problemen in Vorlagen (Texte, Grafiken) auseinandersetzen und begründet eine eigene Position entwickeln</li> <li>- Nebensätze unterscheiden (Subjekt- und Objektsätze, Relativsätze, Adverbialsätze, Adverbiale Bestimmungen als Nebensätze, Partizipial- und Infinitivsätze)</li> </ul>	<p><b>mögliche Bausteine:</b></p> <ul style="list-style-type: none"> <li>- Diskussionen führen</li> <li>- Artikel/Leserbrief für Schulzeitung schreiben</li> </ul>
--	--

ggf. fächerverb. Kooperation mit:	<b>Thema: Lyrik</b> Schwerpunkt: In der Großstadt – Songs und Gedichte untersuchen	Umfang:	Jgst./Reihe:
Kunst		ca. 12 Std.	Vorschlag: 8/4

### Kompetenzen

<p><b>Sprechen und Zuhören</b></p> <p>3.1.9. konzentriert zusammenhängende mündliche Darstellungen verfolgen und durch Fragen ihr Verständnis klären</p> <p>3.1.10 Stichwörter oder Sätze formulieren, um das Verständnis von gesprochenen Texten zu sichern und den Inhalt wiedergeben</p> <p>3.1.11 sprechgestaltende Mittel in unterschiedlichen Situationen bewusst einsetzen</p> <p>3.1.13 mithilfe gestaltenden Sprechens literarischer Texte (...) Ansätze für eigene Textinterpretation erarbeiten</p>	<p><b>Schreiben</b></p> <p>3.2.7 Texte und Textauszüge unter Berücksichtigung formaler und sprachlicher Besonderheiten analysieren und ansatzweise interpretieren</p> <p><b>3.2.10 in Anlehnung an literarische Vorlagen umfangreichere eigene Texte verfassen und die Umgestaltung von Texten als Mittel zu einem vertieften Verständnis thematischer Zusammenhänge nutzen</b></p>
<p><b>Lesen – Umgang mit Texten und Medien</b></p> <p>3.1.6 altersstufengemäße lyrische Texte kennen und verstehen und deren Wirkungsweisen einschätzen</p> <p><b>3.1.7 literarische Texte mit analytischen und produktiven Verfahren der Textanalyse und Textinterpretation erschließen ggf. unter Einbeziehung historischer und gesellschaftlicher Fragestellungen</b></p> <p>3.1.9 auf der Grundlage eingeführten fachlichen und methodischen Wissens lyrische Texte erschließen, die Ergebnisse in Form eines zusammenhängenden und strukturierten, deutenden Textes darstellen</p>	<p><b>Reflexion über Sprache</b></p> <p>3.4.3 über Kenntnisse in Bezug auf Funktion, Bedeutung und Funktionswandel von Wörtern verfügen; Beobachtungen reflektieren und bewerten</p> <p>3.4.4 sicher über die Formen der Verbflexion verfügen, deren Funktion kennen, für die Untersuchung/das Schreiben von Texten nutzen</p> <p>3.4.5 die Kenntnisse im Bereich der Syntax festigen, differenzieren und erweitern und sie zur Analyse und zum Schreiben von Texten nutzen</p> <p>3.4.6 zwischen begrifflichem und bildlichem Sprachgebrauch sicher unterscheiden</p> <p>3.4.7 sprachliche Verfahren beherrschen und diese beschreiben können</p> <p>3.4.9 Einblicke in die Sprachentwicklung gewinnen und diese reflektieren</p> <p>3.4.12 im Wesentlichen die lautbezogenen Regelungen beherrschen</p> <p>3.4.12 im Bereich wortbezogener Regelungen weitgehend sicher schreiben</p> <p>3.4.13 über weitere satzbezogene Regelungen verfügen</p>

<p><b>Bezüge zu vorherigem Unterricht:</b></p> <ul style="list-style-type: none"> <li>- Grundlagen aus den Unterrichtsreihen 5.3, 6.5, 7.2</li> <li>- Vorarbeit für 9.1</li> </ul>	<p><b>Materialien / Medien:</b></p> <ul style="list-style-type: none"> <li>- DB 8, Kap. 7.1 (S.145-166)</li> <li>- DB 8, Kap.11.2</li> </ul>	<p><b>Mögliche Überprüfungsformate:</b></p> <p><b>Schriftlich Typ 4 A</b></p> <ul style="list-style-type: none"> <li>- (...) einen literarischen Text analysieren und interpretieren</li> </ul> <p><b>Mündlich Typ 2</b></p> <ul style="list-style-type: none"> <li>- gestaltend vortragen</li> </ul>
--	--	---

<p><b>Obligatorik:</b></p> <ul style="list-style-type: none"> <li>- Sprecher des Gedichts, lyrisches Ich</li> <li>- Sprachliche Bilder untersuchen</li> <li>- Reim, Metrum, Rhythmus - sinngestaltender Vortrag von Gedichten</li> <li>- Verfassen eines Analyseaufsatzes (ohne Epochenzuordnung)</li> <li>- Sprachentwicklung und Sprachwandel untersuchen und Dialekte untersuchen</li> <li>- Hörverstehen</li> </ul>	<p><b>Mögliche Bausteine:</b></p> <ul style="list-style-type: none"> <li>- Sprachentwicklung und Sprachwandel untersuchen</li> <li>- Dialekte untersuchen (DB 8, Kap. 7.2)</li> </ul>
---	---

ggf. fächerverb. Kooperation mit:	<b>Thema: Dramatische Texte (Modernes Drama)</b>	Umfang:	Jgst./Reihe:
		ca. 12 Std.	Vorschlag: 8/5

### Kompetenzen

<p><b>Sprechen und Zuhören</b></p> <p>3.1.2 Intentional, situations- und adressatengerecht erzählen</p> <p>3.1.3 Informationen beschaffen, sachbezogen auswählen, ordnen und adressatengerecht weitergeben</p> <p><b>3.1.7 sich an einem Gespräch konstruktiv, sachbezogen und ergebnisorientiert beteiligen und zwischen Gesprächsformen unterscheiden</b></p> <p>3.1.9 konzentriert zusammenhängende mdl. Darstellungen verfolgen u. durch Fragen ihr Verständnis klären</p> <p>3.1.10 Stichworte oder Sätze formulieren, um das Verständnis von gesprochenen Texten zu sichern und den Inhalt wiedergeben</p> <p>3.1.11 sprechgestaltende Mittel bewusst einsetzen</p> <p><b>3.1.13 sich literarische Texte in szenischem Spiel erschließen und dabei verbale und nonverbale Ausdrucksformen einsetzen</b></p>	<p><b>Schreiben</b></p> <p>3.2.6 literarische Texte, Sachtexte und Medientexte inhaltlich zusammenfassen</p> <p><b>3.2.7 zu Texten und deren Gestaltung Fragen entwickeln und beantworten</b></p> <p><b>3.2.10 mit Texten und Medien experimentieren</b></p>
<p><b>Lesen – Umgang mit Texten und Medien</b></p> <p>3.3.1 über Strategien und Techniken des Textverstehens verfügen</p> <p>3.3.6 spezifische Merkmale epischer, lyr. und dram. Texte unterscheiden, Grundkenntnisse von deren Wirkungsweise haben, ggf. hist. Zusammenhänge berücksichtigen, über grundlegende Fachbegriffe verfügen</p> <p>3.3.7 Textimmanente Analyse- und Interpretationsverfahren bei altersgemäßen lit. Texten anwenden</p> <p>3.3.10 Dialoge in Texten im Hinblick auf die Figurenkonst., deren Charaktere u. Verhaltensweisen untersuchen</p> <p>3.3.11 Texte unter Verwendung akustischer, optischer und szenischer Elemente verändern; ihre Ergebnisse in medial geeigneter Form präsentieren</p>	<p><b>Reflexion über Sprache</b></p> <p>3.4.1 Verschiedene Sprachebenen und –funktionen in gesprochenen und schriftlich verfassten Texten erkennen</p> <p>3.4.2 Ausdrucksweisen und Wirkungsabsichten von sprachlichen Äußerungen vergleichen und unterscheiden; in eigenen Texten solche Entscheidungen begründet treffen</p>

<p><b>Voraussetzungen/Bezüge zu vorherigem u. folgendem Unterricht:</b></p> <p>Grundlagen 9.3</p>	<p><b>Materialien/Medien:</b></p> <ul style="list-style-type: none"> <li>- DB 8, S. 167-186 (hier: „Romeo und Julia“)</li> <li>- DB 8, Kap. 11.1</li> <li>- Z. B. Jugenddrama „Creeps“ von Lutz Hübner; „Das Schiff Esperanza“ (Hörspiel) von Fred von Hoerschelmann, Max Frisch: Biedermann und die Brandstifter, Carl Zuckmayer: Der Hauptmann von Köpenick,</li> </ul>	<p><b>Mögliche Überprüfungsformate:</b></p> <p><b>Schriftlich Typ 6</b></p> <ul style="list-style-type: none"> <li>- Sich mit einem literarischen Text durch dessen Umgestaltung auseinandersetzen, z.B. <ul style="list-style-type: none"> <li>a) Einen Dialog schreiben</li> <li>b) Perspektive wechseln</li> </ul> </li> </ul> <p><b>Mündlich Typ 2</b></p> <ul style="list-style-type: none"> <li>- gestaltend vortragen</li> </ul>
---	---	---

<p><b>Obligatorik:</b></p> <ul style="list-style-type: none"> <li>- Erschließung eines Dramas: das Personenverzeichnis, die Szenen- / Bühnenanweisung</li> <li>- Erstellung einer Szenenübersicht</li> <li>- Erarbeitung einer Figur, Erstellung einer Rollenbiographie, der Nebentext</li> <li>- Szenische Erarbeitung: Körperhaltung, Sprechhaltung, Inszenierung</li> <li>- Kreativer Umgang mit Dramentexten, z.B. eine Szene entwerfen, mit einer Figur ins Gespräch kommen, Kreuzverhöre führen</li> <li>- Über Sprachgebrauch nachdenken: Wörter und ihre Bedeutung klären</li> <li>- Hör-/Sehvermögen trainieren</li> </ul>	<p><b>Mögliche Bausteine/Forderprojekte:</b></p> <ul style="list-style-type: none"> <li>- Rund um Shakespeare (S. 185f.)</li> <li>- Hörspiel einer Szene</li> <li>- Drama weiterschreiben</li> <li>- andere thematisch ähnliche Szenen schreiben...</li> </ul>
---	--

ggf. fächerverb. Kooperation mit:	<b>Thema: Berufsorientierung</b>	Umfang:	Jgst./Reihe:
Politik		ca. 5 Std.	Vorschlag: 8/6

### Kompetenzen

<p><b>Sprechen und Zuhören</b></p> <p>3.1.1 über eine zuhönergerechte Sprechweise verfügen</p> <p>3.1.3 Informationen beschaffen, sachbezogen auswählen, ordnen und adressatengerecht weitergeben</p> <p><b>3.1.4 Informationen zu kürzeren, thematisch begrenzten Redebeiträgen verarbeiten und diese mediengestützt präsentieren</b></p> <p>3.1.5 Gedanken, Wünsche und Forderungen strukturiert, situationsangemessen und adressatenbezogen äußern</p> <p><b>3.1.7 sich an einem Gespräch konstruktiv, sachbezogen und ergebnisorientiert beteiligen und zwischen Gesprächsformen unterscheiden</b></p> <p>3.1.9 konzentriert zusammenhängende mündliche Darstellungen verfolgen und durch Fragen ihr Verständnis klären</p> <p>3.1.10 Stichworte oder Sätze formulieren, um das Verständnis von gesprochenen Texten zu sichern und den Inhalt wiedergeben</p> <p>3.1.11 sprechgestaltende Mittel bewusst einsetzen</p>	<p><b>Schreiben</b></p> <p>3.2.1 Schreibprozesse selbstständig gestalten</p> <p><b>3.2.3 informieren und in einem funktionalen Zusammenhang berichten oder einen Vorgang bzw. einen Gegenstand in seinem funktionalen Zusammenhang beschreiben; einen Vorgang schildern; Sachverhalten und Vorgängen in ihren Zusammenhängen differenziert erklären</b></p> <p>3.2.6 literarische Texte, Sachtexte und Medientexte inhaltlich zusammenfassen</p> <p>3.2.8 Aussagen zu diskontinuierlichen Texten formulieren und die Texte in einem funktionalen Zusammenhang an Fragen orientiert auswerten</p> <p>3.2.9 einfache standardisierte Textformen kennen und verwenden</p> <p><b>3.2.10 mit Texten und Medien experimentieren</b></p>
<p><b>Lesen – Umgang mit Texten und Medien</b></p> <p>3.3.1 über Strategien und Techniken des Textverstehens verfügen</p> <p>3.3.2 Bücher und Medien zur Informationsentnahme nutzen, Informationen ordnen und festhalten</p> <p><b>3.3.5 Texte audiovisueller Medien im Hinblick auf ihre Intention untersuchen, deren Inhalte, Gestaltungs- und Wirkungsweisen reflektieren und bewerten</b></p> <p>3.3.11 Texte unter Verwendung akustischer, optischer und szenischer Elemente verändern; ihre Ergebnisse in medial geeigneter Form präsentieren</p>	<p><b>Reflexion über Sprache</b></p> <p>3.4.1 verschiedene Sprachebenen und -funktionen in gesprochenen und schriftlich verfassten Texten erkennen</p> <p>3.4.2 Ausdrucksweisen und Wirkungsabsichten von sprachlichen Äußerungen vergleichen und unterscheiden; in eigenen Texten solche Entscheidungen begründet treffen</p> <p>3.4.5 Satzbauformen untersuchen, beschreiben und fachlich richtig bezeichnen und komplexe Satzgefüge bilden</p> <p>3.4.8 Sprachvarianten unterscheiden</p> <p>3.4.11 – 14 (Richtig schreiben)</p>

<p><b>Voraussetzungen/Bezüge zu vorherigem u. folgendem Unterricht:</b></p>	<p><b>Materialien/Medien:</b></p> <p>- DB 8, S.71-78</p>	<p><b>Mögliche Überprüfungsformate:</b></p> <p><b>KEINE KLASSENARBEIT</b></p> <p><b>Fakultativ:</b></p> <p><b>Mündlich Typ 1</b></p> <ul style="list-style-type: none"> <li>- sachgerecht und folgerichtig vortragen, z.B. Beobachtungen, Arbeitsergebnisse, kurze Referate</li> </ul> <p><b>Mündlich Typ 3</b></p> <ul style="list-style-type: none"> <li>- Sprechakte gestalten und reflektieren, z.B. in Bewerbungsgesprächen</li> </ul>
---	--	---

<p><b>Obligatorik:</b></p> <ul style="list-style-type: none"> <li>- Anzeigen auswerten</li> <li>- Bewerbungsanschreiben</li> <li>- Lebenslauf</li> <li>- nicht: Praktikumsbericht (-&gt; Politik)</li> </ul>	<p><b>mögliche Bausteine:</b></p> <ul style="list-style-type: none"> <li>- Simulation von Vorstellungsgesprächen, Rollenspielen</li> <li>- Referate über verschiedene Berufe</li> <li>- Einstellungs-/Eignungstests kennenlernen/durchführen</li> <li>- Selbsteinschätzungen, Vorlieben kennenlernen, Stärken/Schwächen benennen lernen</li> </ul>
--	--